# Ergänzungen zur Bibliographie zum Recht über Nutzbarmachung der Wasserkräfte

Autor(en): **Ursprung, Paul**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Wasser Energie Luft = Eau énergie air = Acqua energia aria**

Band (Jahr): **85 (1993)**

Heft 9

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-940000

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

*Ergänzungen zur Bibliographie*

# *zum Recht über Nutzbarmachung der Wasserkräfte*

*Dr. Paul Ursprung*

Nachdem seit Abschluss der Zusammenstellung für die Bibliographie zum Recht über die Nutzbarmachung der Wasserkräfte (Verbandsschrift 48 des Schweizerischen Wasserwirtschaftsverbandes, Baden 1990) über drei Jahre verflossen sind, schien es angezeigt, zu untersuchen, was in dieser Zwischenzeit neu an Literatur und Judikatur erschienen ist, und als Ergänzung zu publizieren. Es zeigte sich, dass auf dem Gebiet der Nutzbarmachung der Wasserkräfte wenig Neues zu verzeichnen war.

Dagegen erschien es sinnvoll, auch Entscheide aus den Gebieten des Umweltschutzes, des Gewässerschutzes, der Raumplanung und der Forstpolizei, die immer mehr an Bedeutung gewinnen, zu berücksichtigen, da viele der dabei behandelten Probleme sich auch bei der Wasserkraftnutzung stellen können.

Ich beschränkte mich bei der Untersuchung auf die in der amtlichen Sammlung und in der «Praxis» publizierten Entscheide des Bundesgerichtes sowie die Verwaltungsentscheide der Bundesbehörden. Bei der Literatur durchforschte ich die wichtigsten juristischen Zeitschriften wie SJZ, ZSR, ZBJV und ZB1.

Ich hoffe mit dieser Arbeit den Benützern der Bibliographie eine zweckmässige Vervollständigung und Aktualisierung geben zu können.

## *Literatur*


Aeberhard J.: Rechtliches Verfahren für die Erneuerung des KW Ruppoldingen. WEL 82 (1990) 6.

Aubert J. F.: Centrale hydraulique de Felsenau. Avis de droit 1990.

Frei B.: Die Sanierung nach Art. 80 ff Gewässerschutzgesetz vom 24. Januar 1991 bei der Wasserkraftnutzung; rechtliche Probleme. Schriftenreihe Umwelt Nr. 163. Buwal 1991.

Gassmann-Burdin R.: Energiehaftung. Ein Beitrag zur Theorie der Gefährdungshaftung. Zürich 1988.

Jaag I.: Gemeingebrauch und Sondernutzung öffentlicher Sachen. ZB1 93 (1992) 145.

Kölz A./Müller H. U.: Kommentar zum Umweltschutzgesetz. Zürich 1989.

Matter R.: Gedanken zur Umweltverträglichkeitsprüfung. ZBJV 126 (1990) 225.

Meier H.: Wasserrechtliche Konzessionen im Wandel der Zeit. WEL 82 (1990) 94.

Pfisterer Th.: Entschädigungspflichtige raumplanerische Massnahmen. Bernische Verwaltungsrechtsprechung 1990, S. 25.

Riva E.: Hauptfragen der materiellen Enteignung. Bern 1990.

Schmid G.: Rechtsfragen bei Grossrisiken. ZSR 109 (1990) II 3.

Tercier P.: L'indemnisation des préjudices causées par des catastrophes en droit suisse. ZSR 109 (1990) II 75.

Ursprung P.: Stellungnahme z. H. der KW Augst AG vom 25. Juli 1990 zum Gutachten von Ch. Widmer zur Frage der Einstauentschädigungspflicht der KW Birsfelden AG gegenüber den KW Augst-Wylen.

Widmer Ch.: Gutachten betr. Einstauentschädigungspflicht der KW Birsfelden AG gegenüber den KW Augst-Wylen vom 30. Oktober 1989.

Widmer Ch.: Die Heimfallverzicht-Entschädigung im Wasserrecht. Diss. Zürich 1990. Schweiz. Wasserwirtschaftsverband Nr. 49.

Wullschleger St.: Das Beschwerderecht der ideellen Verbände und das Erfordernis der formellen Beschwer. ZBI 94 (1993) 359.

Zimmerli U.: Sanierung nach dem BG über den Umweltschutz. Grundlagen und Grundsätze. URP 1990, S. 243.


## *Bundesgerichtsentscheide*


BGE 22. Januar 1987 i. S. SBB c. Siedlungsgenossenschaft Sunnige Hof betr. Überbauung Mattenhof (ZH). Enteignung. Zulässigkeit einer nachträglichen Entschädigungsforderung. Pra 77 (1988) Nr. 3.

BGE 28. Juli 1987. i. S. EDI c. politische Gemeinde Surcuolm betr. Rodungen im Schutzwald. Pra 76 (1987) 269.

BGE 18. November 1987. EDI c. Gemeinde Aristau betr. Rodungsbewilligung. Qualität des Waldes. Pra 77 (1988) Nr. 196.

BGE 10. Dezember 1987. R. AG c. Gemeinde Bürchen VS & EDI betr. Rodungsbewilligung. Pra 77 (1988) Nr. 163.

BGE 10. Dezember 1987. K. & Kons. c. S. AG. Umweltschutz, Verfahrensrecht. Pra 78 (1989) Nr. 10.

BGE 23. Dezember 1987. Erbengemeinschaft X c. Stadtgemeinde Y (Kt. Zürich). Forstpolizei, Begriff des Waldes. FPolG 31 I und FPolV I. Pra 77 (1988) Nr. 104.

BGE 20. Januar 1988. Schweiz. Stiftung für Landschaftsschutz & WWF c. Gemeinde Salgesch & Kt. VS. Forstpolizei, Raumplanung, Landwirtschaftsgesetz. Erhebliche Terrainveränderungen. Pra 78 (1989) Nr. 11.

BGE 4. Februar 1988. A. & B. c. Gemeinde Cully & Kt. VD. Raumplanung, materielle Enteignung. Pra 78 (1989) 29.

BGE 17. Juni 1988. C. c. Kt. NE. Raumplanung, materielle Enteignung. Pra 78 (1989) Nr. 30.

BGE 15. September 1988. T. AG c. Gemeinde Bassersdorf. Raumplanung & Umweltschutz. Pra 78 (1989) Nr. 80.

BGE 21. September 1988. Schweiz. Heimatschutz c. Gemeinde Morschach. Raumplanung, erhebliche Terrainveränderungen. Pra. 78 (1989) Nr. 106.

BGE 1. November 1989. S. & W. c. Firma B AG & Kt. FR. Umweltschutz, Verfahrensrecht, Grundsätze für die Anwendung des USG. Pra 79 (1990) Nr. 157.

BGE 13. Dezember 1989. S. R. & M. c. Gemeinde Sempach & Kt. LU. Raumplanung, RPG 24 im Verhältnis zur Nutzungsplanänderung. Zusammenfassung der Rechtsprechung zur Frage der Zulässigkeit der Verwaltungsbeschwerde gemäss RPG 34 I gegen Entscheide über Bewilligungen im Sinne von RPG 24. Pra 79 (1990) Nr. 159.

BGE 115 (1989) Ib 13. C. AG c. Atel/CKW & eidg. Schätzungskommission. Enteignung für Starkstromanlagen; Begehren um Zahlung in der voraussichtlichen Höhe der Verkehrswertentschädigung gemäss EntG 19bis Abs. 2; Durchleitungsrecht und Baufreiheit. Pra 78 (1989) 243.

BGE 115 (1989) Ib 473. Rheinaubund c. Gemeinden Orsingen, Thalheim und Kt. ZH. Raumplanung, Umweltschutz, Natur- & Heimatschutz. Verfahrensrecht. Koordinierte Anwendung des RPG und Gesetzgebung über die Gewässer. Sanierung der Thur. Pra 79 (1990) Nr. 248.

BGE 14. März 1990. Erben B. c. Gemeinden Egg und Oetwil. Raumplanung und Umweltschutz, Verpflichtung zur

formellen und materiellen Koordination der Rechtsanwendung. Pra 79 (1990) Nr. 158.

BGE 25. April 1990. Assoziatione svizzera del traffico e fundazione svizzera per la tutela del paesaggio c. Comune di Medeglia, Ct. TI e DMF. Raumplanung, Beschwerdeberechtigung der gesamtschweizerischen ideellen Vereinigungen des Natur-, Heimat- und Umweltschutzes gemäss NHG 12 und USG 55. Pra 80 (1991) Nr. 199.

BGE 3. August 1990. Chur c. Priesterseminar St. Luzi & Kt. GR. Raumplanung, materielle Enteignung. Pra 80 (1991) Nr. 221.

BGE 27. September 1990. Innomat S.A. c. Municipalité d'Yverdon. Bedeutung bisheriger kantonaler und kommunaler öffentl.-rechtlicher Vorschriften auf dem Gebiet des Umweltschutzes nach Inkrafttreten des eidg. USG. Pra 80 (1990) Nr. 200.

BGE 1. November 1990. Erben M. c. Municipalité de Chigny VD, Comp. vaudoise d'électricité & Ct. VD. Umweltschutz, elektromagnetische Felder. Pra 80 (1991) Nr. 90.

BGE 116 (1990) Ib 32. B. & Mitbetr. c. EWZ und BKW. Das Enteignungsverfahren für elektrische Leitungen; vorzeitige Besitzeinweisung. Art. 53 EIG.

BGE 116 (1990) Ib 119. WWF c. S. & Kt. FR. Raumplanung, Umweltschutz. Beschwerdeberechtigung der gesamtschweizerischen ideellen Vereinigung des Natur- und Heimatschutzes gemäss NHG 12 und USG 55. Pra 80 (1991) Nr. 37.

BGE 116 (1990) Ib 203. Vereinigung für Natur- und Heimatschutz c. Gemeinde Corsier-sur-Vevey & Kt. VD. Frage der Legitimation; Art. 18 und 18 b NHG. Biotope von regionaler und lokaler Bedeutung. Schutz eines innerhalb einer Bauzone gelegenen Biotops. Pra 80 (1991) Nr. 132.

BGE 116 (1990) Ib 260. WWF c. EOS und GD. Art. 9 USG, 5 VwVG, 21 UVPV. Rechtliche Natur der Stellungnahme der zuständigen Bewilligungsbehörde.

BGE 6. März 1991. X c. Gemeinde Samnaun, PTT & Kt. GR. Umweltschutz, elektromagnetische Felder. Pra 80 (1991) Nr. 198.

BGE 30. April 1991. Salanfe SA c. Eidg. Steuerverwaltung. Steuerliche Beurteilung einer angemessenen Dividende als Bestandteil einer Jahreskostenvergütung. Bei Partnerwerken der Elektrizitätswirtschaft ist zu untersuchen, ob ein Missverhältnis zwischen den beidseitigen Leistungen besteht. Archiv 61 (1992) 49.

BGE 117 (1991) IB 243. Wasserversorgung Horgen c. Kt. Schwyz und EDI. Art. 16 und 18a NHG. Art. 1 Hochmoorverordnung; befristete Massnahmen; ZB1 93 (1992) 368.

BGE 117 (1991) Ib 97. SBN c. Kt. AR. Art. 103 lit. c OG und Art. 12 NHG, Art. 24 RPG. Beschwerdelegitimation gesamtschweizerischer Vereinigungen.

BGE 117 (1991) Ib 178. SBN c. Kt. SG und EDI. Fischerrechtliche Bewilligung für technische Eingriffe in ein Gewässer, die in einem Entscheid über die Wasserkraftnutzung enthalten ist.

BGE 118 (1992) Ib 1. SBN c. Misoxer KW & Kt. GR. Bewilligung zur Erstellung von Baggerschlitzen und Sondierbohrungen auf Curciusa Alta und Curciusa Bassa. Beschwerdebefugnis gesamtschweizerischer Umweltorganisationen.

BGE 118 (1992) Ib 296. Vereinigung für Natur- und Heimatschutz c. Kt. Neuenburg. Beschwerdebefugnis gesamtschweizerischer Vereinigungen. Art. 103 lit. c OG, 12 NHG, 24 RPG.

BGE 118 (1992) Ib 301. WWF c. Gemeinde Amriswil & Kt. TG. Beschwerderecht der gesamtschweizerischen Umweltschutzorganisationen.

BGE 118 (1992) Ib 326. Erben X c. Gemeinden Egg, Oetwil & Kt. ZH. Bau- und Planungsrecht einer Multikomponentendeponie. Koordinationspflicht.

BGE 118 (1992) Ib 443. EG X c. Kt. Zürich. BV 22 quater. Raumplanungs- und Forstrecht. Koordinationspflicht.

BGE 3. Februar 1993. Electricité de Lienne SA c. Etat du Valais betr. Schäden an der Staumauer Zeuzier wegen Bau eines Sondierstollens im Rawyl-Massiv. WEL 85 (1993) 76.

BGE 119 (1993) Ib 23. Storit-Werke AG c. Dorfkorporation Gretschins-Fontnas & Kt. St. Gallen betr. Anfechtung einer Konzession zur Ableitung von Trinkwasser aus einem öffentlichen Gewässer durch den Inhaber einer bestehenden unterliegenden Wasserrechtskonzession. EWRG 43, 45, 60, 70; OG 99 lit.d, 101 lit. d.

BGE 23.6.1993 i.S. SNB u. Beteiligte c. Misoxer KW & Mitbeteiligte & Kt. GR betr. Genehmigung der Wasserrechtsverleihung für den Bau des Speicherwerks Curciusa-Spina. UVP, GSG.

### *Verwaltungsentscheide Bundesbehörden*

VEB 56 (1992) Nr. 40. Grande Dixence c. WWF. Beschwerdeverfahren gegen die Genehmigung von Konzessionen i. S. Wasserrechtskonzessionen der Gemeinden St. Niklausen und Randa.

VEB 57 (1993). Nr. 6. Oberaufsicht über die Sicherheitskontrollen der Talsperren. Art. 3 WPG, Art. 27 & 28 Talsperrenverordnung. Gutachten des BAJ vom 30. Juli 1991 über die Verteilung der Handlungspflicht für die Gewährleistung der Sicherheit der Talsperren aufgrund von Verfassung & Gesetz auf Werkeigentümer, Kantonsbehörde, Ingenieure und Ingenieur-Experten, Kantone sowie BWW.

VEB 57 (1993) Nr. 21. Konzession für die Sanierung und den Ausbau der Wasserkraftanlage Öschlibach. Bundesrat 8. 4. 1992.

Verfasser: Dr. *Paul Ursprung,* Bühlrain 14, CH-5000 Aarau.

---

# *Ertüchtigung des Kraftwerkes Wildegg-Brugg*

*Das Wasserkraftwerk Wildegg-Brugg der Nordostschweizerischen Kraftwerke (NOK) hat seit seiner Betriebsaufnahme im Jahr 1952 nun die halbe Konzessionsdauer hinter sich. Damit die bisher gute Verfügbarkeit und Sicherheit der Anlage auch in Zukunft gewährleistet bleibt, werden derzeit verschiedene Anlageteile ersetzt, erneuert und automatisiert.*

Die Gesamterneuerung des Kraftwerks Wildegg-Brugg erstreckt sich über mehrere Jahre. Sie umfasst neben den genannten Arbeiten bei beiden Generatoren eine geschlossene Kühlung, die Erneuerung der Generator-Schaltanlage, verschiedene Rationalisierungsmassnahmen, eine neue 110-Kilovolt-Schaltanlage und deren Einbindung ins 110-Kilovolt-Netz sowie die teilweise Erneuerung der Dotierzentrale.

Nach Abschluss der Arbeiten wird eine um gut sechs Prozent oder knapp 19 Millionen Kilowattstunden höhere Jahresproduktion des Laufkraftwerkes erwartet.